

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Aus- und Fortbildung (AGB)

Stand: 16.07.2018

1. Anmeldung

Für die Teilnahme an Lehrgängen ist eine Anmeldung erforderlich. Die Anmeldung wird für den jeweiligen Kurs in schriftlicher Form per Post, Fax oder E-Mail, telefonisch oder online unter Angabe der Telefonnummer und/oder der E-Mailadresse entgegen genommen.

Die Anmeldung wird in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nur bei der Online-Anmeldung wird eine Anmeldebestätigung versandt, bei allen anderen Arten der Anmeldung werden Bestätigungen nur auf Anfrage versandt. Jede Anmeldung ist verbindlich.

2. Rücktritt durch den Teilnehmer bzw. die Teilnehmerin

Bis 24 Stunden vor Kursbeginn kann die Anmeldung in Textform oder telefonisch ohne Angaben von Gründen kostenlos storniert werden. Angemeldete Personen, die zu den Veranstaltungen nicht erscheinen und nicht wirksam storniert haben, sind zur Zahlung des vollen Entgelts verpflichtet.

3. Rücktritt von exklusiv gebuchten Kursen

Bis 24 Stunden vor Kursbeginn kann die Anmeldung in Textform oder telefonisch ohne Angaben von Gründen kostenlos storniert werden. Erfolgt die Stornierung nicht fristgerecht, berechnet das DRK eine Ausfallgebühr in Höhe der Mindestteilnehmerzahl oder einer im Vorfeld vereinbarten Kurspauschale.

4. Rücktritt durch den Träger

Die Mindestteilnehmerzahl, die gleichzeitig Voraussetzung für das Stattfinden eines Kurses ist, liegt bei zehn Personen. Ist diese Teilnehmerzahl 24 Stunden vor Kurstermin nicht erreicht, kann der Träger den Kurs absagen. Hierzu werden die angemeldeten Personen unter hinterlegter Telefonnummer bzw. E-Mailadresse darüber benachrichtigt. Sind vor Ort nicht genügend Teilnehmerinnen und Teilnehmer erschienen, trotz ausreichender vorheriger Anmeldung, kann die Kursleitung vor Ort den Kurs absagen.

Bei Ausfall der Kursleitung kann der Träger den Kurs absagen. Die angemeldeten Personen werden in diesem Fall unter hinterlegter Telefonnummer oder E-Mailadresse benachrichtigt. In jedem Fall können sich diese Personen zu einem folgenden Termin erneut anmelden und werden nach Möglichkeit bevorzugt berücksichtigt. Ansprüche gegen den Kreisverband wegen Ausfall des Lehrgangs sind ausgeschlossen.

5. Teilnahmenachweis

Nach vollständiger Beteiligung am Kurs wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Teilnahmebescheinigung durch die Kursleitung ausgehändigt. Ohne die Zahlung der Kursgebühr vor Ort, Abgabe des vollständig ausgefüllten Formulars zur Abrechnung mit der Berufsgenossenschaft oder des Gutscheins der Unfallkasse wird keine Teilnahmebescheinigung ausgehändigt, auch wenn der Kurs vollständig besucht wurde. Wird das Formular der Berufsgenossenschaft oder der Gutschein der Unfallkasse nicht binnen einer Woche nachgereicht, wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

6. Zweitbescheinigung

Die Erstellung einer Zweitbescheinigung ist gegen eine Aufwandspauschale in Höhe von € 5,- möglich. Die Anforderung muss in schriftlicher Form per Post, Fax oder E-Mail oder telefonisch erfolgen. Die Bescheinigung kann dann zum vereinbarten Zeitpunkt gegen Barabgabe der Aufwandspauschale im DRK-Kreisverband Alfeld, Winzenburger Strasse 7/8 abgeholt werden.

7. Haftung

Die Teilnahme an den Lehrgängen erfolgt auf eigene Gefahr. Der Träger haftet nur für solche Schäden, die vom Träger oder einem Erfüllungsgehilfen des Trägers vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde.

8. Datenschutz

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Anmeldung, Durchführung und Nachbereitung des Kurses erhoben, verarbeitet und genutzt. Die erforderlichen Informationen gemäß Art. 13 DSGVO finden Sie unter <http://t1p.de/DGSVO-ErsteHilfe-DRK>.

9. Sonstiges

Das DRK nimmt nicht am Streitbeteiligungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil.

10. Salvatorische Klausel

Im Falle der Rechtsunwirksamkeit einer Klausel dieser AGB behalten alle übrigen Klauseln ihre Gültigkeit.